

Pressemitteilung vom 17. Juni 2009

alternativ Leben statt kontrolliert Wohnen

In der Nacht vom Dienstag, den 16. Juni auf den 17. Juni 2009 haben unabhängige Kletteraktivisten zwei Bäume im Friedrichshainer Park besetzt und ein Baumhaus dort errichtet. Zwischen den zwei Bäumen hängt ein Banner mit dem Spruch „alternativ Leben statt kontrolliert Wohnen“. Unter den Bäumen wird froehlich musiziert, jongliert und getanzt.

Die Aktion steht im Zusammenhang mit den Aktionswochen gegen Gentrifizierung. Selbstorganisierte Freiräume sind nach wie vor bedroht, alternative Lebensformen sind nicht erwuenscht und werden kriminalisiert. Gentrifizierung vertreibt Menschen aus ihrem natuerlichen Lebensumfeld, Mieten steigen und die Stadt soll „aufgewertet“ werden.

Andere Menschen, die hierher vor unmenschlichen Zustaenden fluechten, werden abgeschoben, weil sie nicht erwuenscht sind und keinen profitablen Nutzen fuer den Staat haben, wie die Massenabschiebung nach Vietnam kuerzlich verdeutlicht.

Jeder hat das Recht zu entscheiden, wo und wie er/sie leben will. Wir wehren uns gegen ein System, das Menschen nur nach wirtschaftlichen Kriterien bewertet und in der kein Platz fuer selbstorganisiertes Leben ist.

Entscheidet selbst, wo und wie ihr leben wollt!

Reclaim the City!

Solidaritaet mit allen bedrohten Freiräumen!

Mehr Information unter:

actiondays.blogspot.de